

Halle, den 28. Mai.

Stadtvorordneten-Sitzung vom 27. Mai.

Anwesend sind 28 Stadtvorordnete; Vorsitzender Hr. Gneiff; am Magistratsbureau befinden sich die Herren Oberbürgermeister Stadte, Bürgermeister Schneider, Stadträte Schömann, Stadtvorordnete W. Schaber, Kieferstein, Hübel, Stadtvorordnete Hofmann.

Vor dem Eintritt in die T. D. wird der Vernehmungsbemerkung wegen von zwei Eingaben des Hans- und Grundbesitzervereins, betreffend die Straßenerweiterung auf allen gemeine Weiden und die erste Neuerrichtung der Bürgersteige auf Kosten der Gemeinde. Da dieselben gleichzeitig an den Magistrat gerichtet worden sind, werden sie auf 4 Wochen zurückgelegt, um zunächst die Entscheidung des Magistrats darüber abzuwarten. Darauf wird folgendes verhandelt:

1. Zu Stellvertreterkosten an den Elementarschulen werden auf das vergangene Verwaltungsjahr noch 63,75 M. benötigt. Berichterstatter Hr. Demuth.

2. Zu den Kosten der Provinzialverwaltung waren auf das Jahr 1887/88 38.000 M. ausgeworfen, während jetzt laut Antragsbescheid des Landesdirektors einschließlich einer Holzschlagung auf das Vorjahr überhinaus 58.152,41 M. erforderlich ist. Für das jetzt verlassene Geschäftsjahr 1888/89 sind für den Stadtkreis folgend 54.643,10 M. veranlagt, wofür in dem Etat die Summe von 58.200 M. vorgesehn war, so daß es nachdrücklich eines weiteren Zuschusses nicht bedürftig wird. Berichterstatter Hr. Meyer.

3. Für die in diesem Jahre herzustellenden Kanalarbeiten liegt der Stellenantrag vor, der sich erstreckt a) auf den Neubau des Kanals in der Königstraße, für den im ganzen 78.000 M. erforderlich sind, wovon in nächster Zeit zunächst die Strecke von der Wolfsschlucht bis zum Schützenbänke mit Aufwendung von 35.500 M. in Angriff genommen werden soll, welche Summe zunächst der Bevölkerung bedarf. Hierzu kommen 2700 M. für einen Thronbrunnkanal auf dem Schulberge und c) 450 M. zur Regulierung und Kläranlage der Wolfsschlucht. Berichterstatter Hr. Baumeister Schulze.

Engelungen beim Beschleife der Besammlung, wozu die Herstellung des Kanalarbeitens mit dem Umbau des Kanals im Worthinginger zur Regulierung der Vorflut begangen sollte, hat der Magistrat die oben genannte Strecke zur nächsten Ausführung empfohlen, weil dort die Gegend der neuen Straßenbahn gelegt werden sollen. Die Baukommission hat sich damit einverstanden erklärt, aber lediglich, wenn im Umbau des Kanals in der Königstraße bestimmt sind, von der Baukommission abgesehen. Hr. Meyer als Vertreter der Baukommission empfiehlt die Genehmigung der Vorlage mit der Erwartung, daß die Fortsetzung des Kanalarbeitens in diesem Jahre ebenfalls noch geschieht, wozu eine neue Vorlage erforderlich ist.

Die Vorlage wird beschlossen, daß der alte Kanal nicht zurückgelassen, sondern erhalten werde zur Ableitung der Abwasser, welche lediglich die Liebekäse für die Königstraße veranlassen; alle Auslässe nach der Straße hin sollten dann verdrillt werden. Nebenbei beschließt, daß mit Einführung der Wasserleitung nach Fabrikten in den neuen Kanal der Liebekäse in ferner Zeit wieder berichtigt sein werde.

7. Diebenheim Rechnung ist Hr. Seifer.

Dr. Vogt-Rath Gneiff hält die Beteiligung des alten Kanals in der Königstraße für die erste und notwendige Bedingung zur Befreiung der Büdten in diesem Jahre, er behauptet die Unregelmäßigkeit des alten Kanals und die Schabhaftigkeit desselben. Er fragt dann, ob es nicht möglich sei, die Abwasserleitung in den Thronbrunnkanal zu leiten, um dieselben auf anderem Wege der Saale zuzuführen.

Dr. Meyer warnt davor, den alten Kanal in bisheriger Weise noch zu benutzen, möchte aber anbieten, ihn, da der neue Kanal eine tiefere Lage erhalten sollte, zur Spülung desselben zu benutzen, wenn für in seinem oberen Theile ein Klebeholz zur Anfüllung des Regenwasserbegräbisses herbeigeführt werde, welches dann, wenn es eine gewisse Höhe erreicht hat, in den neuen Kanal abfließen würde, was den alten Kanal zu füllen. Weiterhin stellt er die Verhältnisse mit dem neuen Kanal nicht viel besser werden würden, wenn für die Einlässe aus den Fabriken nicht eine gewisse niedrige Temperatur vorgezeichnet werde.

Hr. Zander bittet zu erwidern, ob nicht die Einlage eines Thronbrunnkanals in den neuen gemauerten Kanal zur alleinigen Abführung der Abwasser möglich sein würde.

Dr. Meyer macht darauf aufmerksam, daß hinter der Raffinerie eine große Fläche Landes zur Solenanaufschüttung benutzt und bebaut wird, wodurch die Holzweidung eintritt, die Entwaldung einer möglichst größeren Landesfläche in den Kanal der Königstraße in Aussicht zu nehmen, und er geht zu erwidern, ob der Landbesitzer des Kanals nicht etwas weiter annehmen sei, als die Bezeichnung es angehe.

Dr. Baumeister Schulze stimmt dem Vorschlage einer Spülung des neuen Kanals durch eine Sammelvorrichtung im alten Kanale bei und berichtet, welchen in Erwägung zu nehmen. Die vorgesehene Weite des Kanals für den neuen Kanal hält er ausreichend für ein weit größeres Entwässerungsmittel.

Dr. Baumeister Schulze empfiehlt nochmals den Beschluß der Baukommission, daß der alte Kanal nicht ausgefüllt werde, schon weil diese Arbeit eine sehr schwierige und zweifelhafte sei, während der Kanal nach der Straße zu vollständig abgeköhlten seinem bisherigen Zweck ohne Beschädigung der Umwohner dienen könne, sobald der neue Kanal nur zur Abführung der Abwasserwasser aus den Häusern gebaut würde.

Hr. Meyer bittet, die hier aufgeworfenen Fragen nicht weiter zu verfolgen, sondern dafür die weitere Vorlage abzuwarten, während für jetzt nur die Ausführung der unteren Strecke des Kanals vorliegt, für welche allein jetzt die Mittel gefordert werden.

Dr. Baumeister Schulze macht endlich die Mitteilung, daß die Vorflutstrecken des Kanals auf dem Neuen Promenade und im Worthinginger theilweise schon erneuert sind und wahrlich die Mittel in dem Umfang nicht in Anspruch nehmen werden, wie dies nach der Vorlage angenommen wurde.

Die weitere Ausführung und die Ausführung des Kanalarbeitens wird dem Magistrat zur Verfügung gegeben. Hr. Meyer bittet, die hier aufgeworfenen Fragen nicht weiter zu verfolgen, sondern dafür die weitere Vorlage abzuwarten, während für jetzt nur die Ausführung der unteren Strecke des Kanals vorliegt, für welche allein jetzt die Mittel gefordert werden.

Die weiteren Theile der Vorlage, die Herstellung eines Thronbrunnkanals, die Kläranlage und die Regulierung und Kläranlage der Wolfsschlucht.

der Meesener- und Liebenauerstraße) mit Koffsteinen werden angenommen. 4. Die Erweiterung der Häuser Gr. Ulrichstraße 23 und 24 hat der Stadt 520.000 M. gekostet, wozu noch eine an den 24. Wände zu zahlende Entschädigung kam, da für ein Werkrecht auf seinen Boden in Nr. 23 am 1. Okt. aufgehoben. Es ist nun die Klage für die beiden Grundstücke eingeleitet, wonach 11 bis 12 m zu verdrillen. Der Rest von 124 m sollte meistbietend verkauft werden und es ist bereits auf den 3. Juni Termin ausgeschrieben.

Zusätzlich hat die Magdeburger Bau- und Kreditbank an der letzten Banknote zu übernehmen für 200.000 M. vorbeschrieben einer nachdemstehenden fiktionalen neuen Verneinung, nach welcher sich dieser Betrag nach einer von den bisher angenommenen Maßverhältnissen abweichenden Feststellung entrichten erhoben oder ermäßigen wird.

Die Grundstücke werden der Käuferin am 1. Okt. d. J. überlassen, wie sie die Stadt erhalten hat. Vom Kaufpreise werden 10 Proz. angezahlt, der Rest wird als 1. Hypothek als Schuld eingetragen und mit 4 Proz. verzinst gegen dreimonatliche Kündigung, welche bei pünktlicher Zinszahlung von dem 1. Okt. 1894 nicht erfolgen darf.

Der Kauf des Grundstücks durch die Bank geschieht zum Zweck der Restitutions- und Bebauung desselben. Von der Lieberage sind ausgetauscht die dort vorhandenen Gas- und Wassermeister, Gasarme und Lampen, die Fernsprecheinrichtung, Sängel und elektrische Leuchten. Weitere sollen in den fünfzig Jahren verwendet werden.

Der Abschluß der Gebäude, welcher den Käufern obliegt, muß bis zum 1. Jan. 1890 bewirkt sein. Der Boden ist zu ebenen und die Fundamente sind soweit zu befestigen als dies nach dem Erfassen des Stadtbauamtes zur Verteilung des Straßenaufbaues erforderlich erscheint. Für jeden Tag der Beschäftigung des Arbeiters sind 200 M. Strafe zu zahlen. Die Besetzung muß bis zum 1. Okt. 1891 in Angriff genommen sein. Stempel und Kaufkosten übernimmt Verkäuferin.

Die beiden Berichterstatter, die Herren Steinhauf und Meyer, empfehlen die Annahme des Vertragsentwurfs und weisen auf die Zweckmäßigkeit der Vorlage hin, da die Käuferin sich bis zum 31. d. an ihr Gebot gebunden erachtet worden. Die Erhaltung des Anerbietens ist ein sehr günstiges, es hat die Finanzkommission sich eingehend auch über die finanziellen Verhältnisse der Gesellschaft unterrichtet, über welche Dr. Meyer die betreffenden Mittheilungen machen konnte.

Die Beschlüsse der Besammlung sind einstimmig für die Aufhebung des angelegten Versteigerungs- und für die Annahme des Kaufgebotes.

5. Die Kinder des früheren Geh. Rath Debraud hier haben der Stadt 600 M. angeboten, für welche zwei Erbengüter auf dem Stadtgüterbesitz veräußert werden sollen. Der Preis für die Erbengüter ist 200 M. Strafe zu zahlen. Die Besetzung muß bis zum 1. Mai 1892 stattgefunden haben. Die Veranlagung stimmt dem Antrage zu.

(Schluß in der 4. Beilage.)

Colonialwaarengeschäft, über 30.000 M. Umsatz, großer Geldvorrath mit daran fließend, wozu in Leipzig baldigst zu verkaufen. Zur Lebensanbahn 6000 A. nötig und gut für Angewandte. Adre. erb. in G. 1860 an G. L. Danne & Co., Seibitz.

Ein Laden nebst Wohnung zum 1. Juli zu verm. Gr. Zeinstraße 40.

Laurentiusstraße 17 ist ein schöner Laden nebst großer Wohnung sehr preiswerth zu vermieten. Näheres Zeinstraße 20, vart.

Läden-Vermietung Michaelis d. J. ist ein schöner großer Laden mit zwei gr. Schaufenstern und erste Etage, verbunden durch große schöne Treppentreppe, der auch abschließbar, nebst allen nöthigen Zubehör, zu jedem Geschäft tauglich, wegen Todesfall zu vermieten. Xu erfragen in den Vormittagsstunden Halle a. S., Zeinstraße 44, II.

Läden

Magdeburgerstraße. Es wird beabsichtigt in einem Hause zwischen Badu und Part Läden einzurichten. Geehrte Restaurationen wollen unter G. 3972 in der Expedition dieser Zeitung Offerten abgeben.

Läden für Metzgerei, sofort oder später billig zu vermieten Zeinstraße 23.

Läden, Zeinstraße 16, 1. Etg. zu vermieten.

Ein Laden mit Wohnung, in der belebtesten Gegend, ist für den Preis von 500 A. p. anno zu vermieten. Ausk. erteilt F. Gottschalk, an der Wandauschen Straße 2.

Zimmern der Stadt oder Nähe des Bahnhofs wird ein zu **Lädenzwecken geeigneter Raum** gesucht. Off. erbietet G. Gühring, Wierau 1, Wieraustr. u. Wundausführung.

Märkerstraße. In erster Etage werden vom 1. Juli dieses Jahres ab zwei Zimmer als Niederlagsräume gesucht unter. Günterstraße. Gell. Offener unter 1278 X. an die Exped. d. Bl. erbeten.

Große trodene Niederlagsräume und Boden mit Contor sind zu vermieten Waadewerstraße 14.

Eine Werkstätte sofort oder später zu vermieten Worthinger 6.

Gr. Ulrichstraße 31 ist die 3. Etage zu vermieten. Näheres Zeinstraße.

3 Wohnungen zu a 75 Thlr. 1. Juli zu beziehen Zeinstraße 20.

3 herrschaftliche enger. Wohnungen sofort oder später zu vermieten Zeinstraße 4.

Eine Wohnung mit Werkstatt sofort zu vermieten Zeinstraße 20.

Wohnung, 2 Stuben, 1 Kammer und Küche für 60 Thlr. zum 1. Juli zu vermieten. Xu erfragen Zeinstraße 22.

2 Wohnungen a 90 Thlr. sofort zu beziehen Zeinstraße 61.

Herrschaftliche Parterrevohnung, 6 Zimmer und Zubehör mit Gartenbesetzung. Näh. Schulstraße 5, I.

Geißstraße 30 ist die 1. Etage im Preise von 750 M. zum ersten Oktober zu vermieten.

Eine freundl. Wohnung ist 1. Juli zu beziehen, 3 St., 2 K., Entree, und Zubehör Königstraße 25.

Eine Wohnung, 3 St., 5 Stuben u. Zubehör für 600 M. zu vermieten Zeinstraße 71.

Artenbergstraße 9 sind halbe Etage 1. Juli zu vermieten.

Wohnungen Zeinstraße 7 u. 19 für 300 und 400 M. sofort oder später zu verm. Näheres Zeinstraße 7, I.

Halbe Etage zum 1. Juli zu vermieten Zeinstraße 18.

Eine herrschaftliche Wohnung, (renovirt) sofort oder später zu verm. Näheres Zeinstraße 45.

Wucherer- u. Güldenstr. Ecke ist die 3. Etage sofort oder 1. Juli zu beziehen. Näheres Wuchererstr. 6.

Herz 2. Etage, 4 Zim., 4 Kammer, sofort oder später zu verm. Westwerk 35.

Draußenstraße 2, 3 St., 2 K., 8. und Zubeh. sofort od. später zu vermieten 1 Tr. rechts.

Wuchererstraße 7 Wohnung, 1. Et. zu verm. und sofort oder 1. Juli bez.

Wohnung für 600 A. zu vermieten vart. Wuchererstraße 20.

Die jetzt von Herrn Wauermeister Jehne bewohnte Parterrevohnung des Hauses Friedrichstraße 4, 1. u. 2. Etg., mit 2000 M. eigen, ist per Juli für 600 M. zu beziehen.

Wäcker bei Hrn. Meuniermeister Wegewitz im Laden daselbst zu verkaufen.

Große herrlich. Beletage, 9 Zimmer u. Zubehör, Bodenreinigung, alle Beiste renovirt, in der Nähe des Theaters zu vermieten.

Landwehrstraße 11a. Eine Wohnung 2 gr. St., 2 gr. K., Küche, versch. Entree nebst Zubehör. Eine Wohnung, 2 Stuben, 1 Kammer, Küche, versch. Entree nebst Zubehör, so. od. später zu vermieten.

Wendestraße 3. Wohnungen zu 450, 400 und 350 A. zu vermieten.

Eine Wohnung für 300 A. sofort zu vermieten. Zeinstraße 80.

Paradisiak 1. Nach Umbau ist die 2. Etage (herrschaftlich eingerichtet), 3 St., 3 K., 8. Parter. mit Zubehör sofort oder 1. Juli zu beziehen. Preis 600 A.

2 Stuben, Kammer, Küche, zum Wohnzwecken geeignet, 1. Juli zu mieten gesucht.

S. Sockel, Weidenplan 6e, v.

Wuchererstraße 20a fremdbliche Wohnungen zu 95, 90 und 80 Thlr. sofort oder 1. Juli zu verm.

Eine Wohnung per 1. Juli für 150 A. zu vermieten Zeinstraße 1.

Kleine Hofwohnung für einzelne Leute 1. Juli zu beziehen.

Mannichstraße 10. Wohnungen zu vermieten, 2 Stuben, 2 Kammer, Küche, per sofort oder 1. Juli Zeinstraße 10.

Wohnung zu 75 Thlr. Dackergasse 13.

Kleine fremdb. Wohnung 1. Juli zu beziehen Hofplatz 9.

Kleine fremdb. Wohnung 1. Juli zu verm. Schützenhof 15, 3 Tr.

Versatzungshalber sind preiswerthe ansonst od. zum

Mittelwohnungen in der Nähe des Inspectors Wastig, Parkstrasse 21, p.

Fremdb. Wohnung für 200 M. per 1. Juli zu verm. Gr. Ulrichstr. 55.

Bahnhofstraße 6 ist eine Wohnung für 240 M. per 1. Juli zu vermieten. Näheres Zeinstraße 18. Fr. Pfl.

Eine Wohnung zu 150 A. zum 1. Juli Fortzugsantrag zu vermieten und daselbst ein 2thür. Kleiderkasten zu verkaufen Zeinstraße 44.

Schönes Logis, hob. Part. 2 St., 3 gr. K. u. K., 1. u. 2. Bad, voll. Parter. 1. u. 2. etg. zu vermieten Zeinstraße 14, neben Umbau. Näh. Wuchererstraße 12, I.

Merseburgerstr. 41 herrlich. Beletage, 7 gr. Zimmer, Ent., versch. Parterrevohnung, neuverm. Holbohn. 85 Thlr. zum 1. Juli zu vermieten.

Schöne fremdbliche Wohnung für 600 M. 1. Juli zu vermieten. Rudolph Sachs, Gr. Ulrichstr. 55.

2 Wohnungen für 450 u. 465 A. zum 1. Juli zu vermieten. Zeinstraße 13a.

Quantstraße 13a. Adl. Wohn. f. 300 A. 3 Wörm. v. 1. Juli an des Landwehrstr. 12.

Per sofort eine Stube für 60 A. u. 2 Stuben mit Küche für 180 A. zu vermieten.

A. Hugo, Gratiwca 24. Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör 1. Juli von einzelnen Leuten zu beziehen.

6 St., 2 K., 8. nebst Zub. 1. Juli zu beziehen Albrechtsstraße 31.

Adl. Wohnung für 30 Thlr. zu verm. Siebentischstein, Schleifweg 8.

Nähe der Bahn Wegzugsfall 3 gr. freundl. Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 1. Etage, 1. Juli zu beziehen Thurnstr. 27.

Wohnung für 96 Thlr. gleich oder später zu verm. Albrechtsstraße 3a.

Fremdb. Wohnz., St. K. u. K. u. Bad an aufst. einzelne Leute od. Dame zu vermieten Unterberg 1.

Friedrichstraße 20 ist die 1. Etg. sofort oder später zu bezich. Bei einer fremdb. Hofwohnung zum 1. Juli zu verm. Nab. d. Läden.

Friedrichstraße 7 ist die 11. Etage, bestehend aus 6 beizbaren Zimmern, zu vermieten und 1. Okt. zu beziehen. Näheres vart.

Wendestraße 20 ist die 11. Etage per 1. Okt. zu vermieten. Preis 570 M. Nab. daselbst 1 Trepp.

Fremdbliche Wohnungen sofort oder 1. Juli im Preise von 270-325 A. zu beziehen. 1. Dackelstr. 1. Etage, 4 St., 3 K. u. K. Nab. Wuchererstr. 21.

Gethelte III. Etage, 250 M., 1. Juli zu vermieten Königstraße 20a, vart.

Wohnung zu 45 Thlr. 1. Juli an kleine ruhige Familie zu vermieten Zeinstraße 4, bei Wegwitz.

Kleine Wohnung, Ende u. K. zu vermieten Gr. Ulrichstr. 17, I.

Wegen Umsatz eine Wohnung zu vermieten Große Zeinstraße 2.

Wohnung für 210 A. nach dem Garten gelegen, zu verm. Krausenstraße 12.

St. und K., 24 Thlr., gleich oder 1. Juni zu verm. Zeinstraße 1a.

Wohnung zu 300 M. per 1. Juli zu vermieten Mühlgraben 1.

Eine Hausmannswohnung per 1. Juli zu vermieten Mühlgraben 1.

Ruhige Leute mit einem Stube suchen zum 1. Juli eine Wohnung von 3 St., 2 K., Küche nebst Zubehör im Preise von 550-600 M., an liebsten mit Balkon oder Gartenbenutzung. Herrchen bei der Annahme dieses Antrages, wozu man A. Falberg, Zeinweg 36.

Logisgesuch. Zwei gr. feine möbl. Zimmer, par. im Mittelboden, die für sofort zu mieten geeignet. Möglichst separaten Eingang. Off. mit Preisangabe an F. 3962 an d. Exp. d. Bl. erbeten.

Gesucht ungenirtes möblirtes Zimmer nahe den Universitäts-Büchsen. Offerten an C. 3059 Exped. d. Bl. erbeten.

Eine Dame sucht sofort ein möbl. Zimmer in der Nähe der Waadewerstr. Off. mit Preis G. 3070 Exped. d. Bl.

Fremdblich möblirtes Zimmer mit Kabinett (Mitte der Stadt) ist gesucht. Off. m. Preis Worthingweg 7a, v. abzug.

Eine möblirte Stube nahe am Amtsgericht zum 1. Juni zu vermieten Zeinstraße 9.

Möbl. Zimmer zu verm. Wuchererstr. 6, II.

Fremdb. möbl. Zimmer für 12 A. zu vermieten. Xu erfragen beim Wäckerstr. Amthor, Magdeburgerstr. Möbl. Zimmer verm. Steimweg 27a, v. c.

Ein möbl. Zimmer zu vermieten Albrechtstr. 15, III.

Gute, feine möblirte Stube mit Kab. für 1 oder 2 S. Charlottenstraße 18, I.

Möblirtes Zimmer zu verm. Wuchererstraße 20, I.

Möblirtes Zimmer für 1 Herrn Friedrichstr. 22, III.

Ein möbl. Zimmer zu vermieten
Gr. Ulrichstraße 38, I.

Möbl. Zimmer für 2 Personen
12 u. Großer Schlamm 10a, I.

Ein möbliertes Zimmer mit Ko-
kett an 1 oder 2 Personen sofort oder
später zu verm. Gr. Ulrichstr. 32, II.

Anfängliche möbl. Stube zu vermieten
am Markt, Dodefontstr. 3, II. links.

Fein möbl. Zimmer, abort gel., als
Schlafst. bill. zu verm. Gr. Schlamm 9, II.

Fein möbl. Stube zu vermieten
Anhalterstraße 8, I. links.

Möbliertes Zimmer Morienstr. 7, II. r.

Möbl. 3 m. Bett u. 12 St. Bettzettel 44, II.

Geht, möbl. 3 m. Cab. verm. Hoffstr. 12, II.

Klein und Schlafstelle für einen
jungen Mann bei ordentlichen Leuten
gesucht. Offerten bis 1282 C. bei
d. Exp. d. Btg.

Fein. Schlafst. oder Wohnst. 18 II. r.

Ant. Schlafstelle offen Tischplan 6

2 St. f. Schlafst. Landwehrstr. 12, 2 Tr. 1.

Off. möbl. Schlafst. Dors 11, Hochp. 1.

Fein. Schlafst. Brandenplog 6, S. I. r.

2 auf. Schlafstellen offen Neubad 4, I.

Fr. Schlafst. Mühl. nord. Zwingerstr. 25, I.

Ant. Logis m. Hof Gr. Wäckerstr. 18, v.

Ant. Schlafst. m. Hof Friedrichstr. 20, S. I.

Anfängliche Schlafstelle Dors 17, v.

Anfängliche Schlafstelle Bahnhofsstr. 14

2 Damen f. Wohn u. Ben. Auguststr. 4, I.

2 auf. Schlafstellen mit Hof offen
Große Ulrichstraße 47, III. l.

Ant. Schlafst. offen St. Sandberg 19, II.

2 auf. Schlafst. m. St. Köpenick 16, Keller.

Ant. Schlafstelle Niemeckerstr. 5, II. l.

Ant. Schlafstelle Gr. Müststr. 8, II.

Ant. Schlafst. m. St. Feuergergasse-Eckel 11

Ant. Schlafstelle in der Moritzstraße 3

Ant. Schlafstelle Geißstraße 56, S. I.

Fein. Schlafstelle offen Parfiterie 22, III.

Fein. Schlafstelle m. St. Parfiterie 5, I.

Ant. Schlafstelle Nordhaus 14, I. r.

Ant. Schlafstelle mit Hof Schulberg 4, v.

Ant. Schlafst. St. Ulrichstr. 5, I.

Ant. Schlafst. u. eine möbl. Stube
sowie ein bes. Zimmer Gr. Wallstr. 38.

Kommer mit Bett zu verm. Schillerstr. 3

Ant. Schlafst. m. Hof Charlottenstr. 16, III.

1 o. 2 Schlafst. offen St. Schloßgasse 9, I.

Ant. Schlafst. Buchererstr. 46, I. Vorderb.

Commis-Geuch.

Nur mein Coloniater-Geuch
finde ich der 1 Juli ein jungen
mit empfohlenen Commis.

Hugo Tenschler, Weihenfels a. S.

Commis.

Ein j. Mann, 18 Jahre alt, gel. Mate-
riall, sucht 1 Juli in einem Coloniater-
Material oder Gärtnerei-Geuch Stel-
lung. Off. beliebe man unter 1287 II.
in der Exped. d. Btg. niederzulegen.

Jünger zuverlässiger Kaufmann,
gehöriger Detaillist, Lehrgang beendet
findet auf einem hiesigen Contore bei
möglichen Anträgen 1 Juli Stellung.
Offerten mit Gehaltsansprüchen bis G.
3903 an die Exp. d. Btg. erbeten.

Ein jünger. Buchhandlungsgehilfe,
Sertim, u. Schreibmaterialien,
Selbstbild. u. Journalist, vertraut
nicht u. reich. Anb. ver. 1. Juli
o. d. Winter an hies. Platz dauernde
Stellung; event. auch zunächst als
Bot. i. Verlag. Gef. Anerbieten
unter 1277 W. an die Exp. d. Btg.

Gesucht werden bei gutem Lohn
und dauernder Arbeit

5 bis 6 tüchtige Kesselschmiede.
Wohlfühlgelüste Zankfeld a. S.

Schneidergelüste, guter Arbeiter, ge-
sucht. O. Heimanns, Spitze 17.

1 Köchlein sucht Beschäftigung. Off.
mit P. 3949 an d. Exp. d. Btg. erbeten.

Mehrere tüchtige Metallarbeiter
und Metallschloffer finden sofort auf
lohnende und dauernde Arbeit bei
Gustav Knappe, Armaturenfabrik,
Mietze a. S.

Hausgeschied

für Hof bei gutem Lohn gesucht. Stelle
dauernd und selbständig.

Fr. Lindemann, Schützening 126.

Ein Wirtshausgehilfe wird gesucht.
G. Abendroth, Schützening 20.

Tüchtige Maschinenführer
sucht Otto Arndt, Mühlchen.

Ein Aufseher
wird für auswärts sofort gesucht.
Offerten mit Lebenslauf sind unter
1270 Z. an die Expedition dieser
Bekanntmachung einzureichen.

Ein ordentl. Arbeiter
wird gesucht.

Bu ertragen in der Exped. d. Btg. (24)

Betriebsleiter

bei höherem Gehalt wird für ein größeres
Braunföhnenbergwerk vor sofort
berufen. Nur in Braunföhnenbergbau, auch
mit schwierigeren Verhältnissen,
sehr erfahren und sehr gut empfohlener
Bewerber werden berücksichtigt. Offerten
mit genauer Angabe der bisherigen Tätig-
keit nebst Zeugnisabschriften unter
1284 E. in der Expedition dieser Zeitung
erbeten.

Nur mein Mannufaktur u. Gerren-
den-Geuch, f. d. sofort
einen jüngeren Commis als Ver-
käufer und Detailreisenden. Zeug-
nisabschriften und Gehaltsansprüche
erbeten. S. Simon, Eisfabrik.

Ein junger Kaufmann

für seine Reisen und Comtoir gesucht.
Adr. 1270 P. in der Exp. d. Btg. erbeten.

Ein mit der Buchführung ver-
traut, tüchtiger, routinierter
Reisender

wird zum sofortigen od. späteren Antritt
gesucht von

Otto Thost, Juidan (Sachsen).

J. Kellner, sowie Hausdiener für
Bauhilfen, Kaffeeanstalt, Hans-
mädchen, sofortige Stellung ge-
sucht. Fr. R. Grosse,
Anhalterstraße 7, I.

Ein Deconome-Feld-Berwalter,

welcher auf zwei Monate einen Kollegen
versetzen könnte, wird erucht, sich zu
melden bei F. Jacobine, Halle.

Eine leistungsfähige Gärtnerei-
Arbeit. N. S. sucht für alle U. Umgebung
einen ordentlichen, feinen, bei der
Buchführung auf einschläglichen Gegen-
st. unter 1286 G. an die Exp. d. Btg.

Ein fertiger Wagenladner,

zwei Sattler
bei hohem Lohn gesucht.

F. A. Loeblsch, Teuchera.

Tüchtige Mechanikergehilfen

findet dauernde Stellung bei
Franz Berger, Varienstraße 8.

Zur Ausbete eines ab-
gegangenen reichhaltigen
Braunföhnenfeldes von bis
jetzt ungenutzten circa
250 Morgen Größe, werden ein
oder mehrere Teilnehmer gesucht.
Das Grundstück liegt an der Bahn
und Chaussee zwischen Seeburg
und Staßfurt.

Spezialbericht erstattet und Of-
feren nimmt entgegen.

Fr. Schmidt,
Bernburg, Steinstraße 27.

Ein geübter Wertungsschloffer,

welcher schneiden und drehen können
muss, findet dauernde Stellung.

Gustav Lehmann, Mechaniker,
Weihenfels, Verlagsstr. 26.

Musik.

Gesucht ein Quartett (Klar. und
Streichinstr.). Offerten mit Preis-
angabe unter 1280 A. Exped. d. Btg. erbeten.

Komiker

gesucht für einen Abend pro Woche.
Off. mit Preisangabe unter 1281
H. Expedition d. Btg. erbeten.

Förderleute

bei hohem Lohn gesucht.
Wohnung auf dem Werke vorhanden.
Grube „Augusta“ bei Dors.

Ein zuverlässiger Schreiber,

aber nur ein solcher mit guter Hand-
schrift, wird a. 1. Juli gesucht. Offerten
unter P. 3971 an die Exped. d. Btg.

Ein tüchtiger Dreher

wird gesucht von
Victor Lwowski, Kronenstr. 6.

Ein zuverlässiger, fertiger Metallgießer

für eine dauernde, selbständige
Stellung vor sofort gesucht. Bewerber
muss aus guten Zeugnissen ersehen das
Hähere in der Expedition d. Btg. 189

Modellstecher und Former

sucht für dauernde, lohnende Beschäfti-
gung. R. Sonntag,
Eisenfabrik, Gera (Reuß).

Tüchtige Schlosser werden gesucht
Auguststraße 5.

Ein ordentlicher Anecht wird ge-
sucht.

Ein Schäfer zum Jagen für den
Sommer wird zum sofortigen Antritt
von Rittergut Seobau bei Weese-
burg gesucht.

2 Ladnergehilfen

finden sofort dauernde und lohnende
Arbeit bei G. Ziesler, Badner,
Goslar a. S.

Einige tüchtige Töpfer

sind für sofort gel. Verlagsstr. 25, I.

Damen!

Etwa 1000 junger Mann, 26 J. alt,
mit Vermögen, sucht für seine Aus-
bildung, Papier- u. Holzgewerbe,
Kaufmann, eine junge lebensfähige
Dame als Verführerin, welche nebenbei
den Haushalt zu versehen will. Spätere
Verheiratung event. nicht ausgeschlossen.
Offerten mit genauer Angabe der Ver-
hältnisse, wozüglich mit Photographie,
unter N. 3903 in der Exped. d. Btg. erbeten.

Suche zum sofortigen Antritt ein
feinartiges, christliches Mädchen.
R. Dieringer, Bernburgerstr. 1.

Ein unabhängiges Mädchen, welches
alle Arbeit übernimmt und Gasse be-
dient, erhält sofort Stellung bei
H. Wiegand, Bad Zulusa.

Eine jüngere Fräulein wird für sofort
oder spätestens 1. Juli gesucht. An-
meldungen sind zu richten an Bogler's
Restaurant, Nordhausen.

Kinder mädchen u. M. f. Küche u. S.
m. f. a. Bad. 1 Landwirth, 2 Stadt-
wirthsch. u. 1 f. Mädchen als Stütze. St.
Mädchen u. A. Ende u. 17 Jahren
zum 1. Juni gel. Fr. Taeger,
St. Sandberg 16, I.

Ein älteres Kindermädchen oder
junger. Kinderfrau für 2 Kinder im
Alter von 2 u. 1 Jahr a. 15. Juni gel.
Frau Elsa Seiffert,
Wertheburgerstraße 3.

Ein Mädchen von 14 J. als Auf-
wartung gel. Benneckestr. 9, I.

Stellen suchen: Stadtwirthschafter,
Kontenwäcker, Küchiger, Hausdiener.
Stellen finden: Landwirthschafter,
Zweierfamilien, Mädchen vom Lande,
Küchiger und Hausdiener durch
Frau Hädicke, Kurze Gasse 1, I.

Zeit. Mädchen o. Frau a. Aufw. gel.
Frau Ehrenfried, St. Rittergasse 2.

Wegen Krankheit des heiligen wird
ein ordentliches Kindermädchen für
Küche und Hausarbeit sofort gesucht.
Niemeckerstraße 20 v.

Ord. Dienstmädchen für eine
einzeln Dame a. August 1. Juni und
Juli bei einzeln Dame gesucht durch
Frau Kühn, St. Ulrichstr. 5.

Jüng. Mädch. u. nägel. als Stuben-
mädch. gel. d. Fr. Kühn, St. Ulrichstr. 5.

Gesucht: Köchin, Stub.- u. Hans.-Mä-
dch. sof. alt. M. f. fl. od. Herrsch. 2 Köch-
lein, 1 M. f. sch. u. m. als Kindergärt.
auszub. St. suchen: 2 selbst. Fräulein, die
ein. Fr. nach Fr. als Weibch. 13. Stütze
u. Wwe. Ehrenfried, St. Ritterg. 2.

Mädchen, im Schneiden geübt, f.
Beschäftigung. Erdel 2, I.

Wirthschafterin-Geuch.

Suche zum sofortigen Antritt ein
unabhängiges u. geübtes Fräulein in ge-
setzten Jahren als Wirthschafterin.
Suchender ist Wittwer, anfangs 50,
alleinlebend und gut situiert. Several
reputable Damen wollen ihre Off. u.
Angabe der Verhältnisse nebst Be-
stimmung einer Photographie postlagernd
S. H. Stendal einreichen.

Wirthschafterin für ein Herrn,
Verkaufsrathin für Materialwaaren
u. Weib-Geuch finden sofort Stellung
d. Friedrich Grosse, Steinhew 1.

1 tüchtige Kochmädchen findet
in ff. Restaur. sehr gute Stelle d.
Fr. Binneweib, Gr. Wäckerstr. 10.

Suche auf sofort oder später eine
tüchtige, mit guten Zeugnissen versehene
Wirthschafterin, welche die häuslichen
Arbeiten mit übernimmt u. der Wirth-
schaft vorstehen kann. Off. mit Zeug-
nisabschr. bitte direkt zu senden an
Wittgenst Weidich 6, Treysa an
der Schmalen. C. Berg,
Rittergutsbäcker.

Suche für sofort oder zum 1. Juni
ein ordentliches, lauberes Mädchen
für Küche und Hausarbeit. Meldung
von 8 bis 1 Uhr bei Frau Eisse
Joachimsthal, Königsstr. 20b, I.

Ein ordentl. Mädchen von Lande
zur Küche- u. Hausarbeit bis 1. Juli
gesucht. Verlagsstr. 4, I.

Ein älteres unabhängiges Kinder-
mädchen zum 1. Juni gesucht
Wagdeburgerstraße 46, I. 1.

Junge Mädchen, die das Schneiden
u. Zuschneiden gründl. erl. u. w. d.
Damen, die angel. haben zur Hilfe ge-
sucht. Wäckerstraße 40, III. l.

Ein 14 jähr. Mädchen für den ganzen
Tag gesucht. Vertheimerstraße 2, II.

Ein junges Mädchen kann noch das
Kochen erlernen, auch frei, im
Weissbier-Salon.

Ein ant. Mädchen für Küche und
Haus, welche gute Arbeit anfangs hat,
welchen und Wäcken kann, wird bei
hohem Lohn zum 1. Juli gesucht.
Vertheimerstraße 72.

Eine Näherin gel. Steinhew 35, Laden.

3. M. d. Mänteln. i. Charlottenstr. 13, S. v.

Eine gesunde Anne wird gesucht
von Frau Gebarme Braumann in
Zangerhausen.

Ein junges, eheliches Mädchen wird
zur Aufwartung den Vormittag geucht
Brüderstraße 17, part. v.

Köchin, Hans.-Mädchen, etc.,
Studenmädchen f. ein. Damen. Kin-
dermädchen finden sof. u. 1. Juli
gel. d. Frau Karl, St. Schlamm 1.

Kellnerin f. Gondolieren-Geuch f.
gel. d. Frau Karl, St. Schlamm 1.

Kellnerin sof. gel. St. Schlamm 1, I.

Suche für sofort ein junges anst.
Kindermädchen. Schlichter 38, I.

Aufwartung gesucht. Steinhew 28, III.

Verheirathetes Geuch.

Ein Herr, 38 Jahre alt, verheirathet,
sucht die Bekanntschaft einer häuslich
erzogenen, gebildeten und vermögenden
Dame zwecks Verheiratung. Kinderlose
Wittwen sind nicht ausgeschlossen. Nur
entsprechende Offerten nebst Photogr.
bitte unter Coffre II. 3904 an die
Exped. d. Btg. zu senden. Photographie
auf Wunsch zurück. Strenge Dis-
cretion wird angefordert.

Verheiratheten jeden Standes

wird auf dem reichlichen und dis-
creteten Wege geschloffen durch
den H. Knauser's Bureau

Salferstraße, Breitenweg 12, II.

Damen

finden
freundliche Aufnahme
bei Frau Knoche, Gebarm.
Gasse a. Z. Großer Berlin 18.

Abwechslung im Salon.

Damen er. Monate zuvor g. Aufn.
bei Frau Hartmann, Gebarme,
Entrichs b. Weisig, Querstr. 17.

Ein Herr u. Weib. Fernkommen wird in
Pflege genommen. Charlottenstr. 15, III. l.

Vorzügl. schmeckende geriebene Pfanz-
kuchen mit Vanillezuck., sowie all-
seitigen Nahrungsmitteln empfiehlt täglich
selbst Carl Koch, Dorotheenstraße 1.

Feinste Toilette-Seife

in 3 verschiedenen Gerüchen per
Kb. 40 Pfg.

H. A. Scheidelwitz,
Geißstr. 70. Gr. Müststr. 17.

Conservefabrik

anerkannt wirksamste Fabrik zur
Conserverung von Fleisch, Fisch,
Milch, Butter und aus Schutz gegen
Waben bei Käse empfiehlt

M. Waltsgott.

Ich bin bereit
den von M. Knauser's Bureau
durch den künftigen Gebrauch von
Bergmann's
Lilienmilch - Seife.

Vorzügl. Stück 50 a bei
Helmbold & Co.

Wichtig für Baufrank!

M. Schütze's Universal-
Wett- u. Ausschlag-Salbe

von 6. bewährtester Haut-
mittel, welche seit 18 Jahren
empfohlen und bewährt
geblieben.

Es giebt keinen Arzt,
der Schütze's Salbe
nicht empfohlen hat, und
welches keine Haut-
erkrankung nicht zu heilen
vermag.

Unter zwei Dofen schmecken: a. 2 Pfg. 1. 10.
b. 5 Pfg. 1. 10. c. 10 Pfg. 1. 10.

Offenhand nur durch die Engel-Apotheke
Schiff, keine fremde, die zu verkaufen
in Vertheimerstr. in der „Ader-Apotheke.“

Glycerin- Schwefelmilch-Seife

aus der Königl. bay. Hofapotheken-
Fabrik C. D. Wunderlich, präparirt
1882.

Entschieden eine der beliebtesten und
angenehmsten Toilettengele und re-
comendirt seit mehrer 20 Jahren, zur
Erhaltung eines schönen, ungetrübten,
weißen Teints, ist die Seife vorzüglich
geeignet zur Reinigung von Haut-
schäden, Hautausschlägen, Jucken der
Haut, Flechten, Wunderrand a. 35 a.

bei C. Knauser, Schwerestraße 24,
H. A. Scheidelwitz, Geißstr. 70
u. Gr. Müststr. 17, und Adler-Lo-
gerie A. Steinbach, Königsstr. 16.

Für 4 Mark 50 Pfg.

senden franco ein 10 Pfd. Paket feine
Wandel, Rosen-, Veilchen-
und Glyceinseife. Allen Haushaltungen
u. Wirthschafterinnen sehr zu empfehlen.
Th. Coelen & Co., Griefsch,
Seifen- und Parfümeriefabrik.

Grüne Haare

erhalten durch mein neues
ganzart. nachfolgendes
Haarfärbemittel
die ursprüngliche Farbe
wieder. Als bewährtes
Besthorat von Naturkräften
anerkannt. Keine Depos.
Nur direkt von Paul Jary,
Dresden-N. gegen 4 Pfg.
(auch Dreiermarken) oder Nach-
nahme von A. 350 portofrei
zu beziehen.



Königreich Ungarn.
Steuernfreie 4 1/2 % Staats-Eisenbahn-Anleihe von 1889.
 Auszahlung der
 5% Anl. Eisenbahn-Anleihe von 1869,
 5% I. Eisenbürger Eisenbahn-Prior.-Anl. von 1867,
 5% Alfred-Hünner Eisenbahn-Prior.-Anl. von 1870,
 5% Alfred-Hünner Eisenbahn-Prior.-Anl. von 1874,
 5% Zschib-Eisenbahn-Prior.-Anl. von 1872,
 5% Donau-Dampf-Eisenbahn-Prior.-Anl. von 1873.
 Zu näheren Mittheilungen sowie der vollständigen Veranlagung des Erforderlichen
 bin ich bereit.
Woldemar Thoss.

Marienburg u. Weseler
GELD-LOTTERIE
 Ziehung un widerruflich 5.-7. Juni | Ziehung un widerruflich 4. Juni
Hauptgewinne:
 90000, 30000, 15000 M. | 40000, 10000, 5000 M.
 Kleinsten Gewinn 15 M. | Kleinsten Gewinn 20 M.
Nur baare Geldgewinne ohne Abzug
Original-Loose
 à M. 3.50. 11 Stück 35 M. | à M. 3.50. 11 Stück 35 M.
 empfiehlt und versendet
D. Lewin, Bank- und Lotteriegeschäft
 Berlin G., Spandauerbrücke 16.
 1/2 Marienb. Antheile à M. 1.75. 1/2 M. 17.50
 Telegr.-Adr.: Goldquelle Berlin. — Prospekte gratis.

Ansprüchlich Geldgewinne.
 Rothe Kreuzlotterie, Hauptgewinn 150,000 Mark, Ziehung 20./12. 89.
 Marienburg Lotterie, 90,000 " " " " 5/6. 89.
 Weseler Kirchenlotterie, 40,000 " " " " 4/6. 89.
 Loose zu M. 3.30 incl. Porto und Stifte empfiehlt
B. J. Dussault, General-Agent in Köln,
 Wesseler Lotterie in Partien mit Rabatt.

Hallesche Puppenklinik,
 Leipzigerstraße 29, am Thurm,
 Herm. Petsch's
Special-Puppenhandlung und
Reparatur-Anstalt.
 Größte Auswahl von Puppen jeden
 Alters und aller nur möglichen
 Puppen-Arten in nur bester reellster
 Qualität zu billigsten Preisen.
Hallesche Puppenklinik,
 Leipzigerstraße 29.

Für Gartenbesitzer
 empfiehlt: **Gartenschneidmaschinen** (fahrbar) gleichzeitig als Feuerprobe verwendbar,
Rasen-Sprengmaschinen mit 2 hölzernen Schneidbäumen, reiches bewährtes
 System, bis 22 m im Umkreis fahrend, **Garten-Schneidmaschinen**,
Zahnradwerkzeugen in allen Dimensionen, **Strahlrohre** mit und
 ohne Schweißbrause etc. in guter, solider Ausführung.
Wih. Kramer, Halle a/S., Krausenstraße 1.

Familien-Nähmaschinen.
 Ich führe nur beste Fabrikate und empfehle dieselben bei billigster
 Preisstellung (schon von 70 Mark an) mit fünfjähriger Garantie.
 Unterzucht frei. Versandt auch nach außerhalb auf meine Gefahr.
 Brandt sowie Verdichtung bringe nicht in Anrechnung.
M. Resch, Gr. Ulrichstr. 47.

Reise- und Geburtstags-Geschenken
 empfehle ich
 mein großes Lager von
Bonbonieren u. Attrappen,
Chocoladen u. Confituren
 in
 feinen Packungen.
A. Krantz Nachf.

Nach unmehriger Inbetriebsetzung unserer neu-
 errichteten
Briketfabrik
 bei Station Gr. Weißandt halten wir dem geehr-
 ten Publikum unser ängstlich heizkräftiges Fabrikat zu
 mäßigen Preisen angelegentlich empfohlen.
 St. Gr. Weißandt, den 24. Mai 1889.
Gewerkschaft Minna-Anna.
 Die Direction.

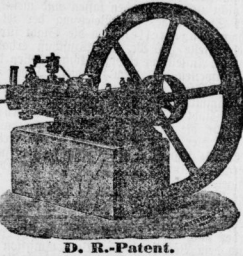
Ich bin mit einem Transport
Ditprensischer Pferde
 angekommen. **Fr. Zwickert,**
Grüner Hof.



4 % steuerfreie consolidirte Goldrente
des Königreichs Griechenland.
 Subscription auf Nominal 5 000 000
 am Freitag den 31. Mai 1889
 zum Course von 77 1/2 für 100 Nominal.
 Die unterzeichneten Bankfirmen sind bereit, rechtzeitige Anmeldungen entgegen zu nehmen und Kostenfrei
 zu vermitteln.
Hermann Arnhold & Co. H. F. Lehmann.
Bank-Commandit-Gesellschaft. Reinhold Steckner.

Weimar-Lotterie 1889 in 2 Ziehungen,
 15.-17. Juni u. 14.-17. Dec.
 6700 Gewinne i. W. v. 200,000 Mark, Hauptgew. i. W. v.
50,000 Mk., 20,000 Mk., 10,000 Mk. u. s. w.
 Loose sind in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen zu haben, sowie
 zu beziehen durch den
Vorstand der Ständigen Ausstellung in Weimar.

Zentrale d. Dresdner Gasmotorenfabrik
M. Hille
Leipzig, Windmühlenstraße 7,
 empfiehlt
Hille's Gasmotoren
 in stehender und liegender, ein- und zweifachdrücker Construction.
 Beste Betriebsmaschine für electriche Beleuchtung.
 Geräuschloser, gleichmäßiger Gang.
Geringster Gas- und Delverbrauch.
 Feinste Referenzen in allen Industriezweigen
 Ca. 600 Motoren im Betriebe.
 Kostenanschläge und Preislisten gratis.
Transmission nach Seller's System.



Chamotte-Waaren.
 Chamotten, deutsche, Chamotten, englische, Chamotte-Platten, Chamotte-Retorten,
 Chamotten, weiß-Steine, Chamotten, Weißstein, Chamotte-Mörtel, Chamotte-Schüsseln,
 Chamotten, Hart-Stein, Chamotten, hart, Chamotte-Formsteine aller Arten.
 liefern hinsichtlich Güte und Preis etc. bestens
Halle a/S. Ed. Lincke & Ströfer. Halle a/S.

Soolbad Wittekind bei Halle a/S.
 Das mit reiner Luft und prächtigen, bewaldeten Anhöhen mit
 Spaziergängen der verschiedensten Art ausgeschattete, abernachts, im
 schönsten Theile des Saalebales, eine halbe Stunde von Halle wahrhaft
 paradisiisch gelegene **Soolbad Wittekind**, dessen Salzbrunnen nach
 Analyse des Prof. Erdmann in Leipzig in 100 Theilen enthält:
 Schwefelsauren Kalk 0.1004 Brommagnesium 0.0006
 Chlorcalcium 0.0386 Kohlensauren Kalk 0.0100
 Chlormagnesium 0.0744 Eisenoxyd 0.0020
 Chloratrium 3.5424
 3.7723 pC.

Als Heilmittelungen besonders bei **Krohnleide** in den hartnäckigsten
 Formen, bei **Stropheln** von Kindern und Erwachsenen nach **Erkran-
 kungsfehlern** und **schweren Krankheiten**, bei **chronischen entzündlichen
 Krankheiten** der Frauen und bei **Wahmungserscheinungen** der mannig-
 fachsten Art, besonders günstig sind und bei **schwierigen Krankheiten** außer Zu-
 ziehung des erlöblichen **Wobereates Sanitätsrath Dr. Graefe** **medicinisches
 Anstalten** der **hohen Universitätsstadt Halle** eine bewährte Garantie
 zur Heilung von **Krankheiten** bieten, empfiehlt sich allen hierher gehörenden
 Kranken und bietet zugleich mäßige Preise betreffs **Wohnung**, **Speise** und **Wäsche**
 durch einen **geehrten** und **bestens bewährten** **Wassner**.

Edelweiß,
 blühend in Töpfen, Bruchpflanzen, empfiehlt
F. Preiss, Hallgasse, vis-à-vis der Marktkirche.

Wächter & Mautner,
 Größte Export-Malzfabrik Oesterreich-Ungarns
Floridsdorf bei Wien.
 Lager v. Prima-Pilsener u. dunklem Münchener Malz.
 Auf Wunsch Proben und Offerte.

In unserer Drogen- und Farbwarenhandlung
C. Kaiser, Schmeerstraße 24,
 offeriren wir unsere selbstverfertigten **Laack** und **Leinölrniss** in nur bester,
 schnell trocknender und nicht nachlassender Qualität, sowie sämmtliche **Farben**,
Broncen, **Leime**, **Pinse** zu billigsten Preisen.
Fritsch, Schmidt & Co., Firnis- u. Laackfabrik.

Delgemälde, Oeldruckbilder u. Photographien
 in breiten Gold-Rahmen verfertigen wegen Aufgabe des Ladengeschäfts
 bis 30. Juni a. z. jedem annehmbaren Preise
Fabrik Laurentiusstraße 17.

Entwürfe zu
Grabdenkmälern
 in einer Auswahl teils selbst ent-
 worfener, teils gesammelter Vorlagen,
 unter besonderer Berücksichtigung der
 leichten Ausführbarkeit
 und mit Verwendung der vom Verfaßer
 gefertigten
Saudeinmense-Figuren,
 Embleme etc.
 Ein Musterbuch für
praktische Bildhauer.
 Herausgegeben von
Carl Knoblauch,
 Bildhauer in Seeburg, Ober-Landsk.
 96 Blatt in feinstem Farbendruck
 ausgeführt.
 1888. gr. 8. In Mappe. 10 Mark.
 Vorrätig in der Buchhandlung
 von **Ludw. Hofstetter** in
 Halle a/S., Poststraße 13.

Vorrätig in allen Buchhandlungen:
Halle und Umgegend.
 Ein
 Wegweiser für Fremde und Ein-
 heimische,
 mit neuestem Plan von Halle-Giebichen-
 stein, Karte der Umgegend und vielen
 Abbildungen sehenswerter Punkte der
 Umgegend.

Beste Tinten
 empfiehlt im Einzelnen wie in großen
 und kleinen Füllungen
Heinrich Gundlach,
 Breitestraße 32.
 Planoson, erst. Rang. v. 350 M. an.
 Ohne Anzahl. à 15 Mk. monatlich.
 Kostenfreie, 4 wöch. Probensendung.
 Fabrik Stern, Berlin S., Annenstr. 20.